

Protokoll

über die am Freitag, den 17. September 1965 im Schulhaus
abgehaltene

6. Gemeindevertretungssitzung

=====

Anwesend: Der Bürgermeister, 4 Gemeinderäte, 15 Gemeindevertreter
und die Ersatzleute M. Höfle,
E. Eberle, J. Stadler und O. Schwärzler

Entschuldigt: GV. H. Schwärzler, J. Zwickle, G. Dür und W. Köb

Beginn: 20.00 Uhr

Nach Dringlichkeitserklärung wird die Tagesordnung der
öffentlichen Sitzung um folgenden Punkt erweitert:

7.) Anschaffung von Schulmöbeln

I. Öffentliche Sitzung

1.) Mitteilungen:

a) Laut Bescheid des Amtes der Vorarlberger Landesregierung
wird mit Beginn des Schuljahres 1965/66 an
der Hauptschule ein zweiter Klassenzug geführt.

b) Folgende neue Lehrkräfte sind den Schulen in Wolfurt
zugewiesen worden:

Wilfried Kettenmeier, Bregenz und Walter Reis,
Hohenems, beide an die Volksschule und
Christine Gerdenitsch, Wolfurt an die Hauptschule

2.) Abbruch des alten Postamtsgebäudes:

a) Der sofortige Abbruch des alten Postgebäudes wird
als zweckmäßig erachtet. Die Postverwaltung und
die Mietparteien sind vorübergehend im Doktorhaus
unterzubringen. Um den dadurch entstehenden zusätzlichen

Gefahrenmomenten für die Schulkinder ausweichen zu können, ist der geplante Verbindungsweg vom Schulplatz zur Wälderstraße unverzüglich anzulegen.

b) Der Abbruch des Dachstuhles wird der Fa. Erich Jäger, Dachdeckermeister Wolfurt übertragen. Die übrigen Abbrucharbeiten werden der Fa. Dipl. Ing. H. Pferschy, Baumeister, Dornbirn, zum Anbotspreis von S 25.000,-- übertragen.

3.) Erweiterung der Strassenbeleuchtung:

Die Erweiterung der Strassenbeleuchtung an der Schulstraße, Brüelstraße, Flotzbachstraße, Unterhub, Lauteracherstraße, Bucherstraße, Neudorfstraße und Wälderstraße wird der Firma Wiener Starkstromwerke, Bregenz, zum Angebot vom 27. August 1965 übertragen.

Das Versorgungsnetz des Gemeindewasserwerkes soll durch Verlegung folgender Teilabschnitte des Erweiterungsprojektes ergänzt werden:

- 2 -

a) Zur Erschließung des Gebietes westlich der Schmerzenbildstraße bis zur Gemeindegrenze die Verlegung einer 100 mm Gußleitung entlang der Gp. 1072, 1073. und 1075/1 bis 1075/6.

b) Verlängerung der 80 mm Gußleitung an der Lorenz-Schertler-Straße bis zum Neubau O. Glatzer.

c) Verlegung einer 100 mm Gußleitung entlang des Wiesenweges bis zur Straße "Im Kessel".

5.) Anschaffung und Leistungen für die Direktion der Musikschule:

Für den Betrieb der Musikschule Wolfurt werden folgende Anschaffungen bewilligt:

a) 1 Flügel zum Preis von S 25.000,- von Aldo Kremmel, Bregenz.

b) Orff'sche Instrumente bis zu einem Höchstbetrag von S 8.000,-. Über die Spezifikation soll der Schul- und Kulturausschuß im Einvernehmen mit dem Leiter der Musikschule entscheiden.

c) 1 Schreibtisch, 1 Schrank, 1 Tisch und Stühle.

d) 1 Telefonanschluß.

6.) Führung eines Kindergartenbusses:

Der Firma Doppelmayr & Sohn, Wolfurt, wird für die Abholung der Kindergartenbesucher aus Rickenbach zur Mittagszeit mittels des Betriebsomnibusses ein Beitrag von monatlich S 100,- bewilligt.

7.) Anschaffung von Schulmöbeln:

Für die Ausstattung der Volksschulklassen werden von der Fa. Roth & Co. Braz, 20 Garnituren Schulmöbel angekauft.

2.) Protokoll der 5. Gemeindevertretungssitzung:

Nachdem gegen die Fassung des Protokolles der 5. Gemeindevertretungssitzung kein Einwand erhoben wird, wird das Protokoll vom Bürgermeister für genehmigt erklärt.

3.) Allfälliges:

a) Verschiedentlich geäußerten Wünschen berufstätiger Gemeindebewohner Rechnung tragend, wird - beginnend ab Oktober 1965 - die Möglichkeit geboten, einmal wöchentlich außerhalb der üblichen Amtsstunden beim Bürgermeister vorzusprechen. Gleichzeitig wird die Bevölkerung höflich gebeten, die neu festgelegten

Amtsstunden einhalten zu wollen und Verständnis dafür zu zeigen, daß in Hinkunft an Nachmittagen im Interesse der Abwicklung der ständig anwachsenden Verwaltungsarbeit kein Parteienverkehr mehr abgewickelt werden kann.

- 3 -

b) Verschiedene Anfragen (Rüttigasse, Einfriedung für den Bauhof, Ausschreibung Schule Nord) werden vom Bürgermeister beantwortet bzw. zur Erledigung vorgemerkt.

Schluß der Sitzung um 22:45 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: